

Marktüberblick am 22.11.2022

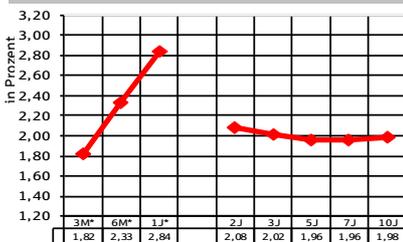
Stand: 8:59 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.379,93	-0,36 %	-9,47 %	Rendite 10J D *	1,98 %	-4 Bp	Dax-Future *	14.402,00
MDax *	25.547,45	-0,77 %	-27,26 %	Rendite 10J USA *	3,84 %	+1 Bp	S&P 500-Future	3955,75
SDax *	12.360,68	-0,89 %	-24,70 %	Rendite 10J UK *	3,20 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	11577,00
TecDax*	3.090,43	-0,33 %	-21,17 %	Rendite 10J CH *	1,00 %	-5 Bp	Bund-Future	140,32
EuroStoxx 50 *	3.909,28	-0,40 %	-9,05 %	Rendite 10J Jap. *	0,25 %	+0 Bp	VDax *	21,96
Stoxx Europe 50 *	3.710,42	+0,08 %	-2,83 %	Umlaufrendite *	2,01 %	-5 Bp	Gold (\$/oz)	1740,35
EuroStoxx *	420,39	-0,28 %	-12,21 %	RexP *	437,35	+0,16 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	88,49
Dow Jones Ind. *	33.700,28	-0,13 %	-7,26 %	3-M-Euribor *	1,82 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0248
S&P 500 *	3.949,94	-0,39 %	-17,13 %	12-M-Euribor *	2,84 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8661
Nasdaq Composite *	11.024,51	-1,09 %	-29,53 %	Swap 2J *	2,88 %	+1 Bp	Euro/CHF	0,9812
Topix	1.994,75	+1,12 %	-0,99 %	Swap 5J *	2,74 %	-0 Bp	Euro/Yen	145,53
MSCI Far East (ex Japan) *	486,60	-1,48 %	-22,74 %	Swap 10J *	2,75 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,87
MSCI-World *	2.085,89	-0,34 %	-15,25 %	Swap 30J *	2,25 %	-0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 22. Nov (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge leicht schwächer starten. Zum Wochenanfang hatten die neuen Corona-Ausbrüche in China die Anleger zunächst vorsichtig gemacht und den deutschen Leitindex um 0,4 Prozent auf 14.380 Punkte fallen lassen. Börsianer hatten einen Rückschlag für den wichtigen Handelspartner China aufgrund wieder hochgefahrener Restriktionen befürchtet. Anleger schauen im Tagesverlauf auf das Konsumbarometer des Europäischen Statistikamts. Nachdem sich die Stimmung der Verbraucher in der Euro-Zone im Oktober überraschend etwas aufgehellt hat, erwarten von Reuters befragte Analysten eine weitere Verbesserung der Werte.

Die Furcht vor einem Konjunkturdämpfer durch erneut steigende Corona-Zahlen in China treibt die Anleger an der Wall Street um. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 0,1 Prozent tiefer auf 33.700 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 1,1 Prozent auf 11.024 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,4 Prozent auf 3.949 Punkte ein. Der bevölkerungsreichste Bezirk Pekings forderte die Bewohner am Montag auf, zuhause zu bleiben, da die Zahl der Corona-Fälle in der Stadt anstieg. In der Hafenstadt Guangzhou wurde ein Bezirk für fünf Tage abgeriegelt. Die eingetrübten Aussichten wegen der wiederaufgeflamten Coronavirus-Pandemie in der Volksrepublik sowie ein Bericht über eine mögliche Produktionssteigerung der großen Ölförderländer ließen die Ölpreise vorübergehend auf ein Zehn-Monats-Tief abrutschen. Das Exportkartell Opec+ erwägt einem Bericht des "Wall Street Journal" zufolge eine Erhöhung der Ölfördermenge um bis zu 500.000 Barrel pro Tag. Die Rohöl-Sorte Brent aus der Nordsee verbilligte sich zeitweise um sechs Prozent auf 82,31 Dollar je Barrel, machte die Verluste zum größten Teil aber zügig wieder wett. Bei den Einzelwerten sprangen die Aktien von Walt Disney in der Spitze um zehn Prozent nach oben. Am Ende stand noch ein Plus von 6,3 Prozent Der Unterhaltungsriese kündigte an, den ehemaligen Vorstandschef Bob Iger aus dem Ruhestand an die Konzernspitze zurückzuholen.

Die Anleger in Asien lassen sich am Dienstag von den steigenden Corona-Zahlen in China und den erneuten Beschränkungen nicht entmutigen. Die Volksrepublik hat mit zahlreichen Ausbrüchen zu kämpfen, von Zhengzhou in der zentralen Provinz Henan bis Chongqing im Südwesten. Der breit gefasste Topix-Index stieg in Tokio um 1,1 Prozent und lag bei 1.995 Punkten. Die Börse in Shanghai lag 0,13 Prozent im Plus.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Leistungsbilanzsaldo (Sep), Verbrauchervertrauen (Nov)

Unternehmensdaten heute

Best Buy, TAG Immobilien (Q3), Analog Devices, HP, Warner Music (Jahr), Dermapharm (Kapitalmarkttag)

Weitere wichtige Termine heute

Bundesfinanzministerium: Monatsbericht November mit Entwicklung der Steuereinnahmen

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.